



Prof. Dr. (BRA) Nelson Annunciato

*Neurowissenschaftler, Funktioneller Neuroanatom
und Ernährungsmediziner (BRA)*

Kurzvita

Prof. Dr. (BRA) Nelson Annunciato arbeitete und forschte nach seinem Studium sechs Jahre lang als Assistent an der Universität in São Paulo (Spezialfach Biomedizin in der Abteilung für funktionelle Neuroanatomie), wo er sich mit der Erforschung des Nervensystems befasste. Zwischen 1989 und 1991 setzte er seine Hirnforschungen am Institut für Anatomie an der Medizinischen Universität zu Lübeck fort. Von 1996 bis 1998 befasste er sich (Post-Doc) an der Deutschen Akademie für Entwicklungsrehabilitation in München mit dem neurologischen Rehabilitationsprogramm (Regenerationsvermögen des Nervensystems). Ab 1999 erforschte er als Privatdozent an der Universität Mackenzie in São Paulo, Brasilien, die Entwicklungsstörungen des kindlichen Gehirns. 2001 erhielt er dort einen Lehrstuhl als Professor und Leiter der Abteilung für Entwicklungsstörungen. Von 2004 bis 2010 hatte er die wissenschaftliche Leitung des ZiFF (Zentrum für integrative Förderung und Fortbildung) in Essen. Darüber hinaus war er von 2009 bis 2016 Gastprofessor an der Universität in Murcia, Spanien. 2018 absolvierte er eine Postgraduale Ausbildung über Ernährungsmedizin mit Schwerpunkt auf der Prävention und Behandlung von Krankheiten in Zusammenhang mit dem Alter an der Universität Uningá, Brasilien. Seit 2019 ist er als wissenschaftlicher Berater in der Forschungsgruppe Dr. Feil tätig.

Neuronales Lernen und motorisches Gedächtnis

Vertiefung online 14:30–15:30 Uhr und 16:00–17:00 Uhr

Das orofaziale System ist eines der wichtigsten Funktionssysteme des Organismus. Bei einer Störung kann das mimische Spiel nicht erfolgen, die Kontrolle der Gesichtszüge verloren gehen, korrektes Sprechen unmöglich werden, Schmerzzustände entstehen und/oder Kauen und Schlucken gestört sein.

Wenn Motorik und motorisches Lernen/Gedächtnis das Ergebnis eines organisierten Zusammenwirkens funktionaler, neuronaler Strukturen in Großhirn, Hirnstamm, Rückenmark und Peripherie darstellen, so stellt sich die Frage: Um welche Strukturen handelt es sich? Wie gestaltet sich das komplexe Zusammenspiel der insgesamt über 50 Muskelpaare, 6 Hirnnerven und auch Zervikalnerven? Wie werden Bewegungen gesteuert und kontrolliert? Und: Wie werden Bewegungen durch Lern- und Gedächtnisprozesse verändert?

Auf diese Fragen wird es in dieser Vertiefung Antworten geben.